

## Wiesendangen

|                                                     |                                                                                                                                                                                                                      |                   |                      |              |
|-----------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------|----------------------|--------------|
| Schulort:                                           | Kanton 1799:                                                                                                                                                                                                         | Zürich            | Ort/Herrschaft 1750: | Zürich       |
| Konfession des Orts:                                | Wiesendangen                                                                                                                                                                                                         | Winterthur        | Kanton 2015:         | Zürich       |
|                                                     | reformiert                                                                                                                                                                                                           | Agentschaft 1799: | Gemeinde 2015:       | Wiesendangen |
|                                                     | Kirchgemeinde 1799:                                                                                                                                                                                                  | Wiesendangen      |                      |              |
| Standort:                                           | Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1470, zwischen fol. 138v-139                                                                                                                                                |                   |                      |              |
| Zitierempfehlung:                                   | Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1134: Wiesendangen, [http://www.stapferenquete.ch/db/1134]. |                   |                      |              |
| In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt: | - Wiesendangen (Niedere Schule, reformiert)<br>- Wiesendangen (Niedere Schule, Sonntagsschule, reformiert)                                                                                                           |                   |                      |              |

20.02.1799

### ÜBER DEN ZUSTAND DER SCHULEN AN JEDEM ORTE.

#### I. Lokal-Verhältnisse.

|       |                                                                     |                                                                                                                                                               |
|-------|---------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| I.1   | Name des Ortes, wo die Schule ist.                                  | Wiesendangen.                                                                                                                                                 |
| I.1.a | Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?                       | Es ist ein Dorf.                                                                                                                                              |
| I.1.b | Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?    | Es ist eine eigne Gemeind.                                                                                                                                    |
| I.1.c | Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?                             | in die Kirchen Gemeind Wiesendangen.                                                                                                                          |
| I.1.d | In welchem Distrikt?                                                | Jn das Distrikte Winterthur.                                                                                                                                  |
| I.1.e | In welchen Kanton gehörig?                                          | Jn Kanton Zürich.                                                                                                                                             |
| I.2   | Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden. | Attikon. 12 Hüüser. Wallikon 5. Häüser. Buoch. 6. Häüser. Mentzen greüth 12. Häüser.                                                                          |
| I.3   | Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.           | Wiesendangen. Attikon. Wallikon. Buoch Mentzen Greüth.                                                                                                        |
| I.3.a | Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und                     | Attikon 1/4. stund. Wallikon. 1/4. stund. Buoch 1/4. stund Mentzen Greüth. 1. stund.                                                                          |
| I.3.b | die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.                |                                                                                                                                                               |
| I.4   | Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.    |                                                                                                                                                               |
| I.4.a | Ihre Namen.                                                         | Elsauw 1/2. stund. Ober Winterthur. 3/4. stund. Deinhart. 1. stund. Rikenbach. 3/4                                                                            |
| I.4.b | Die Entfernung eines jeden.                                         | stund. Gundetschweil. 3/4. stund.                                                                                                                             |
| II.10 | Sind die Kinder in Klassen geteilt?                                 | Die Kinder sind in. 4. Claßen Getheilt. Die Erst Namen Büchli. U. klein. U. Groß fragstükli. Die. 2te Zeügnußen. Die 3te Psalmen Buch und die. 4te Testament. |

#### II. Unterricht.

|      |                                                       |                                                                                                                   |
|------|-------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| II.5 | Was wird in der Schule gelehrt?                       | Es wird gelehrt. Buchstabieren. Lesen. der klein und Große. Lehr. meister. U. Psalmen und aus des wasers. Büchli. |
| II.6 | Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange? | [[Seite 2] Die Schule wird das Gantze Jahr gehalten nnur Heüwet. U Ernd und Herbst nicht.                         |
| II.7 | Schulbücher, welche sind eingeführt?                  | Schulbücher sind eingeführt. Zeügnußen. Psalmen Buch. Testament. U. Wasers büchli.                                |
| II.8 | Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?        | Vorschriften haben sie von dem Schulmeister geschriben und schreiben alle Wochen. 2. Tag außwendig.               |
| II.9 | Wie lange dauert täglich die Schule?                  | Morgens. v. 8. Uhr bis. 11. Uhr. Mitags. v. 1. Uhr bis um. 4. Uhr.                                                |

#### III. Personal-Verhältnisse.

|          |                                                                    |                                                                                   |
|----------|--------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------|
| III.11   | Schullehrer.                                                       |                                                                                   |
| III.11.a | Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?                          | Der Schulmeister ist von dem stillstand Jn Zürich Angezeigt worden, und von denen |
| III.11.b | Auf welche Weise?                                                  | Examinatoren erwählt worden.                                                      |
| III.11.c | Wie heißt er?                                                      | Jacob. Widmer.                                                                    |
| III.11.d | Wo ist er her?                                                     | Auß der Dorfschaft Wiesendangen.                                                  |
| III.11.e | Wie alt?                                                           | 43. Jahr.                                                                         |
| III.11.f | Hat er Familie? Wie viele Kinder?                                  | Meine Familie steht in. 2. Personen. U ein Knäbli                                 |
| III.11.g | Wie lang ist er Schullehrer?                                       | Er ist Schullehrer. 9. Jahr.                                                      |
| III.11.h | Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?     | Er bearbeitet sein kleines gütli. U. schusterey                                   |
| III.11.i | Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche? | Er besorget sein kleines Gütli.                                                   |
| III.12   | Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?       | [[Seite 3] 60. Kinder                                                             |
| III.12.a | Im Winter. (Knaben/Mädchen)                                        | Knaben. 27.<br>Madchen. 29.                                                       |
| III.12.b | Im Sommer. (Knaben/Mädchen)                                        | Knaben. 16.<br>Madchen. 22.                                                       |

#### IV. Ökonomische Verhältnisse.

|         |                                                       |                                                                             |
|---------|-------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------|
| IV.13   | Schulfonds (Schulstiftung)                            |                                                                             |
| IV.13.a | Ist dergleichen vorhanden?                            | nichts.                                                                     |
| IV.13.b | Wie stark ist er?                                     |                                                                             |
| IV.13.c | Woher fließen seine Einkünfte?                        |                                                                             |
| IV.13.d | Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt? |                                                                             |
| IV.14   | Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?             | 1. ß. von eim Kind wochentlich. und Winters zeit Alle Tag ein scheit Holtz. |
| IV.15   | Schulhaus.                                            |                                                                             |
| IV.15.a | Dessen Zustand, neu oder baufällig?                   | ist am End deß Kirchhof. Neü erbaut. 1779                                   |

|           |                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                            |
|-----------|-----------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| IV.15.b   | Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?                              | Es ist nur eine Schulstuben für die Schulkinder.                                                                                                                                                                           |
| IV.15.c   | Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?       | nichts.                                                                                                                                                                                                                    |
| IV.15.d   | Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?    | für die Schulwohnung muß sorgen die Kirchen Gmeind                                                                                                                                                                         |
| IV.16     | Einkommen des Schullehrers.                                                       |                                                                                                                                                                                                                            |
| IV.16.A   | An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.                                                | 1. fl. 32. B. v. der Sonntag Schul. 2. fl. für die Sommer Schul von der Kirchen dieses Geld. v. der Sonntag Schul. U SommerSchul. und ein Müt Kernen. für das Vorsingen und. 2. Mütt Kernen auß dem Ammthaus in Winterthur |
| IV.16.B   | Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)? |                                                                                                                                                                                                                            |
| IV.16.B.a | Schulgeldern?                                                                     |                                                                                                                                                                                                                            |
| IV.16.B.b | Stiftungen?                                                                       |                                                                                                                                                                                                                            |
| IV.16.B.c | Gemeindekassen?                                                                   |                                                                                                                                                                                                                            |
| IV.16.B.d | Kirchengütern?                                                                    | nichts.                                                                                                                                                                                                                    |
| IV.16.B.e | Zusammengelegten Geldern der Hausväter?                                           |                                                                                                                                                                                                                            |
| IV.16.B.f | Liegenden Gründen?                                                                |                                                                                                                                                                                                                            |
| IV.16.B.g | Fonds? Welchen? (Kapitalien)                                                      |                                                                                                                                                                                                                            |
|           |                                                                                   | <b>Bemerkungen</b>                                                                                                                                                                                                         |
|           | Schlussbemerkungen des Schreibers                                                 | Nach eine Anmerkung. v. wegen denen Kinderen im Mentzen Greüth. Diese besuchen die Schul zu Wiesendang. nie, sondern gehen Allezeit Gen Gundetschweil. noch sie nur. 1/4. stund weit haben                                 |
|           | Unterschrift                                                                      | Bescheint. Jacob. Widmer. Schulmeister. Zu Wiesendangen. Actum. Den 20. Tag Februarius 1799                                                                                                                                |

## Metadaten

### Generelle Kopfdaten

|                      |                                                       |
|----------------------|-------------------------------------------------------|
| Standort             | Bundesarchiv Bern                                     |
| Signatur             | BAR B0 1000/1483, Nr. 1470, zwischen fol. 138v-139    |
| Briefkopf            | ÜBER DEN ZUSTAND DER SCHULEN AN JEDEM ORTE.           |
| Transkriptionsdatum  | 15.07.2010                                            |
| Datum des Schreibens | 20.02.1799                                            |
| Faksimile            | 1134BAR_B0_10001483_Nr_1470_zwischen_fol_138v-139.pdf |
| Ist Quelle original? | Ja                                                    |
| Verfasser Name       | Widmer                                                |
| Verfasser Vorname    | Jacob                                                 |
| Vom Lehrer verfasst? | Nein                                                  |
| Randnotiz            |                                                       |
| Kommentar öffentlich |                                                       |

### Ort

| Name                    | Wiesendangen |                    |              |                    |              |
|-------------------------|--------------|--------------------|--------------|--------------------|--------------|
| Konfession              | reformiert   | Kanton 1799        | Zürich       | Kanton 1780        | Zürich       |
| Ortskategorie           |              | Distrikt 1799      | Winterthur   | Kanton 2015        | Zürich       |
| Eigenständige Gemeinde? | Ja           | Agentschaft 1799   |              | Amt 2000           | Winterthur   |
| Ist Schulort?           | Nein         | Kirchgemeinde 1799 | Wiesendangen | Gemeinde 2015      | Wiesendangen |
| Höhenlage               |              | Einwohnerzahl 1799 |              | Einwohnerzahl 2000 |              |
| Geo. Breite             | 701736       |                    |              |                    |              |
| Geo. Länge              | 264234       |                    |              |                    |              |

### In der Transkription erwähnte Schulen

#### 1. Schule: Wiesendangen (ID: 1525)

|                                  |            |                                        |              |
|----------------------------------|------------|----------------------------------------|--------------|
| Schultypus:                      |            | Sind die Kinder in Klassen eingeteilt? | Ja           |
| Besondere Merkmale:              |            | Art der Klasseneinteilung:             | Pensenklasse |
| Konfession der Schule:           | reformiert | Klassenanzahl:                         | 4            |
| Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja |            | Unterrichtete Inhalte:                 | Keine        |
| <b>Schulfonds</b>                |            |                                        |              |

**Schulperiode**

|                                     | Sommer | Winter |
|-------------------------------------|--------|--------|
| Beginn                              |        |        |
| Ende                                |        |        |
| Stunden pro Schultag                | 6      | 6      |
| Anzahl Wochen                       |        |        |
| Anzahl Wochen pro Jahr              |        |        |
| Wird die Schule im Winter gehalten? |        | Ja     |
| Wird die Schule im Sommer gehalten? |        | Ja     |

**Schülerzahlen**

|                 | Sommer | Winter |
|-----------------|--------|--------|
| Knaben          | 16     | 27     |
| Mädchen         | 22     | 29     |
| Kinder          |        |        |
| Kinder pro Jahr | 60     |        |
| Kommentar       |        |        |

**2. Schule: Wiesendangen (ID: 3584)**

Schultypus:

Besondere Merkmale: Sonntagsschule

Konfession der Schule: reformiert

Ist ein Schulgeld eingeführt: Ja

**Schulfonds****Schulperiode**

Keine Angaben

**Lehrpersonen****Lehrer (ID: 3036)**

Name: Widmer

Vorname: Jakob

**Weitere Informationen**

Alter: 43

Geschlecht: Mann

Zivilstand: verheiratet

Hat er eine Familie? Ja

Anzahl Kinder: 1

Weitere Verrichtungen? Ja

Herkunft: Wiesendangen

Konfession: reformiert

Im Ort seit:

Lehrer seit: 9 Jahren

Erstberuf: Schuster

Agrarische Tätigkeit

Zusatzberuf: Vorsänger

Agrarische Tätigkeit

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Unterrichtete Inhalte: Keine

**Schülerzahlen**

Keine Angaben